

DATENSCHUTZINFORMATION NACH § 13 DES GESETZESDEKRETS 196 VOM 30. JUNI 2003 DER REPUBLIK ITALIEN

Gemäß § 13 des Gesetzesdekrets 196 vom 30. Juni 2003 der Republik Italien („Datenschutzgesetz“) informiert die FCA Bank S.p.A. („FCA Bank“) als „Datenverantwortlicher“ ihre Kunden („Betroffene“) über die Verarbeitung ihrer personenbezogener Daten („Daten“). Daten, die für die vorbereitende Analyse des Antragsformulars für die Eröffnung eines „FCA Bank Festgeldkontos“ (FCA Bank Festgeld und FCA Bank Festgeld Plus) und, wenn das Antragsformular akzeptiert und verwendet wird, Daten, die sich auf die Geschäftsbeziehung beziehen, werden von der FCA Bank entsprechend der in diesem Informationsblatt angegebenen Zwecke und Methoden verarbeitet.

A) ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

FCA Bank wird die Daten im Zusammenhang mit ihren Leistungen für die folgenden Zwecke verarbeiten:

- 1) Ausführung und Durchführung der Verträge (die Daten umfassen Informationen, die vor Vertragsabschluss erhalten wurden) und Umsetzung aller vertraglich vereinbarten Leistungen und Tätigkeiten.
- 2) Erfüllung der Anforderungen von Gesetzen, Vorschriften und von Verordnungen der Europäischen Union wie zum Beispiel Anforderungen an die kundenbezogenen Sorgfaltspflichten („know your client“), die Meldung von Informationen von Betroffenen auf Grundlage von Vorschriften zur Vermeidung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, die Erfüllung von Vorschriften zur Bekämpfung der Steuerumgehung, Wuchergesetzen und Verfahren zur Risikosteuerung.
- 3) Analyse von Bankaktivitäten und Verbraucherentscheidungen, auch durch Herstellung von Verbraucherprofilen, um auf Basis dieser Analysen personalisierte Werbeaktionen durchzuführen.
- 4) Marketing und Telefonmarketing, um die Kundenzufriedenheit mit der Qualität der von der FCA Bank erbrachten Dienstleistungen zu ermitteln, potenzielle Kunden für einzelne Produkte und Leistungen zu identifizieren und um Marketingmaterial, Informationsblätter und kommerzielle Informationen zu Produkten und Leistungen der FCA Bank und/oder der FCA Gruppe, an die Daten weitergegeben werden können zur Verfügung zu stellen (durch jede Form der Kommunikation, z.B. Brief, Telefon, SMS, automatisierte Systeme, Fax).

Dieses Informationsblatt informiert auch Betroffene (gemäß § 24 Datenschutzgesetz), dass die Verarbeitung von Daten für die zuvor in Ziffer 1 und 2 beschriebene Zwecke nicht der vorherigen Zustimmung bedürfen, soweit die Verarbeitung notwendig ist, um die vertraglichen Pflichten zu erfüllen und verbundene Dienstleistungen zu erbringen sowie um gesetzliche Pflichten zu erfüllen. Daher ist es der FCA Bank im Falle der Verweigerung der Daten nicht erlaubt, die Geschäftstätigkeiten auszuführen, die den Abschluss und die Durchführung des das FCA Bank Festgeldkonto betreffenden Vertrages betreffen. In Bezug auf die oben genannten Ziffern 3 und 4 sind die Betroffenen berechtigt - jederzeit und unbeschadet des Vertragsverhältnisses - die Zustimmung zur Verarbeitung von Daten zu verweigern oder zu widerrufen.

B) DATENVERARBEITUNG

Die Daten werden für die vorstehend genannten Zwecke so verarbeitet, dass ihre Sicherheit und Vertraulichkeit sichergestellt ist. Die Daten werden manuell, digital und elektronisch unter Verwendung von Methoden genutzt, die sich ausschließlich auf die vorstehenden Zwecke beziehen, und die Daten werden während der gesamten Zeit sicher und geschützt gespeichert. Die Daten werden durch manuelle Datenverarbeitung oder Computersysteme verarbeitet, die zur Speicherung, Verwaltung und Übertragung von solchen Daten durch die FCA Bank und im Auftrag der FCA Bank durch jede Gesellschaft der FCA Bankengruppe oder jede dritte Partei, die in eine der unten in Abschnitt C beschriebenen Kategorien fällt, geeignet sind.

C) KATEGORIEN VON PERSONEN AN DIE DIE DATEN ÜBERMITTELT WERDEN DÜRFEN

Zur Erfüllung der vorstehend genannten Zwecke ist die FCA Bank berechtigt, Daten in Italien oder im Ausland weiterzugeben an:

- Gesellschaften der FCA Gruppe;
- Personen, die Bank-, Finanz- und Versicherungsdienstleistungen erbringen;
- Behörden und Aufsichts- und Kontrollorgane und in der Regel öffentliche oder private Einrichtungen mit öffentlichen Aufgaben (z.B. die italienische Financial Intelligence Unit - „UIF“, Bank of Italy, Central Means of Payment Antifraud Office – „UCAMP“), Umsatzsteuerbehörden, und Justiz- und Polizeibehörden;
- Andere Gesellschaften des Konzerns, dem der FCA Bank angehört, und jedenfalls ihre kontrollierten Gesellschaften, Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen;
- Parteien, die Datenerhebungs- und Datenverarbeitungsleistungen erbringen, die für die Ausführung von Anweisungen des Kunden notwendig sind
- Parteien, die Dienstleistungen für das Management des Informationssystem und des Telekommunikationsnetzes der FCA Bank (einschließlich E-Mail Services) erbringen;
- Parteien, die die Versendung, Befüllung von Briefumschlägen, Transport und Vertrieb von Kundenkommunikation umsetzen;
- Parteien, die Leistungen der Speicherung und Kundendatensatz und der Dateneingaben erbringen;
- Parteien, die Kundendienstleistungen erbringen (z.B. Call-Center, Kundenservice)
- Parteien, die nationale und internationale Systeme zur Bekämpfung von Betrug gegen Banken und Finanzintermediäre verwalten;
- Berater und Beratungsfirmen und –gesellschaften;
- Parteien, die die Aktivitäten der FCA Bank, auch im Auftrag der Kunden, überprüfen, auditieren und zertifizieren;
- FCA Bank Mitarbeiter, die als verantwortliche Personen für Datenverarbeitung oder als Datenverarbeiter festgelegt sind;
- Parteien, die Produkte und Dienstleistungen der FCA Bank und anderer Gesellschaften der Gruppe, zu der die FCA Bank gehört, fördern, bewerben oder verkaufen.

Auch nachdem die Daten irgendeiner der Kategorien von Personen, denen sie mitgeteilt werden können, übertragen worden sind, werden die Daten weiterhin gemäß den in diesem Informationsblatt beschriebenen Verfahren und Zwecken verarbeitet, für die sie von der FCA Bank beim Abschluss des FCA Bank Festgeldkontos erhoben wurden. Die für die in diesem Informationsblatt und durch die oben genannten Datenverarbeitungsmethoden gesammelten Daten werden nicht an andere als die oben genannten Parteien übermittelt.

D) DETAILS ZUR IDENTITÄT DES DATENVERANTWORTLICHEN

Der Datenverantwortliche ist die FCA Bank S.p.A. mit Sitz in Turin (Italien), Corso Agnelli 200, im Bankenregister eingetragen unter Nr. 5764, in der Person des stellvertretenden Generaldirektors & CFO.

Um eine „Antwort an Betroffene“ zu erhalten, können sich die Kunden gemäß § 10 des Datenschutzgesetzes an die Kundendienststelle der FCA Bank unter folgender E-Mail-Adresse wenden: reklamation@fcabank-einlagenservice.de

Eine vollständige und aktualisierte Liste der von der FCA Bank bestellten Datenverarbeiter kann durch eine schriftliche Anfrage an die oben genannte Adresse angefordert werden.

E) RECHTE DER BETROFFENEN

Im Hinblick auf die Verarbeitung der Daten haben die Betroffenen gemäß § 7 des Datenschutzgesetzes das Recht, von der Bank auch auf eine mündliche Anfrage folgendes zu verlangen:

- 1) Bestätigung in einer verständlichen Form darüber, ob Daten existieren oder nicht und die Kommunikation von Daten;
- 2) Informationen über die Quelle der Daten, die Zwecke und Methoden der Verarbeitung und die Logik, die auf die Verarbeitung angewendet wird;
- 3) Die Löschung, Anonymisierung oder Sperrung von Daten, die rechtswidrig verarbeitet wurden;
- 4) Die Aktualisierung, Berichtigung oder, wenn es in ihrem Interesse liegt, die Integration der Daten;
- 5) Die Identifikationsangaben des Datenverantwortlichen und des Datenverarbeiters sowie der Parteien oder der Kategorien von Parteien, denen die Daten mitgeteilt werden können oder wer von ihnen Kenntnis nehmen kann.

Darüber hinaus haben die Betroffenen das Recht, der Verarbeitung ihrer Daten ganz oder teilweise zu widersprechen, wenn (i) sie berechtigte Gründe dafür haben, auch wenn die Daten zu einem gültigen Zweck erhoben werden, (ii) die Verarbeitung zum Zwecke der Versendung von Werbematerialien oder zum direkten Verkauf oder zur Durchführung von Markt- oder kommerziellen Kommunikationserhebungen durchgeführt wird.

F) DATENSPEICHERUNG

Die Daten werden für die Zwecke, für die sie erhoben und anschließend verarbeitet wurden, nicht länger als nötig gespeichert, es sei denn, sie müssen aufgrund eines Rechtsstreits oder eines außergerichtlichen Verfahrens oder einem aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Anspruch länger gespeichert werden.

Die Daten werden in jedem Fall nicht länger gespeichert als es durch die geltenden Vorschriften vorgegeben ist und nicht im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses verwendet. Sobald das Vertragsverhältnis beendet ist, werden die Daten für gesetzliche und andere Zwecke nicht länger gespeichert, als es gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Daten werden in jedem Fall in Übereinstimmung mit dem Gesetz gespeichert und verwendet.

Datenschutzinformation gemäß Art. 13 des Gesetzesdekrets 196 vom 30. Juni 2003 der Republik Italien – Juli 2017